

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Fuß- und Fahrwege am Joliot-Curie-Platz sowie die der zuführenden Adam-Kuckhoff-Str. so zu ertüchtigen, dass sie gefahrlos für ältere Menschen, die in den dort angesiedelten Seniorenresidenzen wohnen, als Weg in die Innenstadt bzw. zur Straßenbahn - auch mit Rollstühlen und Gehhilfen (Rollatoren) - benutzt werden können.

Dazu sind folgende Maßnahmen notwendig:

1. die Fahrbahnen um den Joliot-Curie-Platz sowie in der Adam-Kuckhoff-Str. bis mindestens Martha-Str. erhalten eine Dünnschicht-Decke
2. die östliche Fahrbahn am Joliot-Curie-Platz wird für den Durchgangsverkehr auf eine Spur reduziert, es wird eine permanente Parkierungsspur sowie ein Fahrradstreifen angetrennt
3. ein „Zebra-Streifen“, notfalls eine Bedarfsampel, regelt das Überqueren der einen Fahrspur
4. die Bordsteine an den Übergängen werden rollstuhlgerecht gesenkt
5. die Pflasterung der Fußwege wird überholt

Die Finanzierung erfolgt über das Konjunkturprogramm II.